

Die Autoren erachten es als notwendig, auf grundsätzliche Aufgaben und Anforderungen hinzuweisen, die ausgehend von gegenwärtig zu verzeichnenden Gefährdungsfaktoren und erkennbaren Entwicklungstendenzen, so insbesondere der Zunahme der Öffentlichkeit der Verhandlungen, des Anwachsens der Aktivitäten feindlich-negativer Personen und Sympathisanten sowie westlicher Publikationsorgane, insbesondere der BRD, maßgeblich die Qualität der Sicherheit bei Vorführungen beeinflussen bzw. mitbestimmen.

Hierbei handelt es sich um

- die Sicherung der Vorführwege als wesentliches Erfordernis zur Einschränkung bzw. Beseitigung von Gefahren und Störungen bei Vorführungen sowie
- die vorbeugende Verhinderung bzw. maximale Einschränkung von feindlich-negativen und provokatorisch-demonstrativen Handlungen bei Vorführungen, insbesondere während der gerichtlichen Hauptverhandlung.

Überraschungen weitestgehend auszuschließen und die sozialistische Gesetzlichkeit strikt zu wahren, sind bei der Realisierung dieser Aufgaben Grunderfordernisse und durch alle eingesetzten Angehörigen konsequent zu gewährleisten bzw. durchzusetzen. Stets muß beachtet werden, daß die Vorführungen in erster Linie als politische Aufgabe erkannt und so zu realisieren sind, daß die Politik der Partei allseitig unterstützt wird.